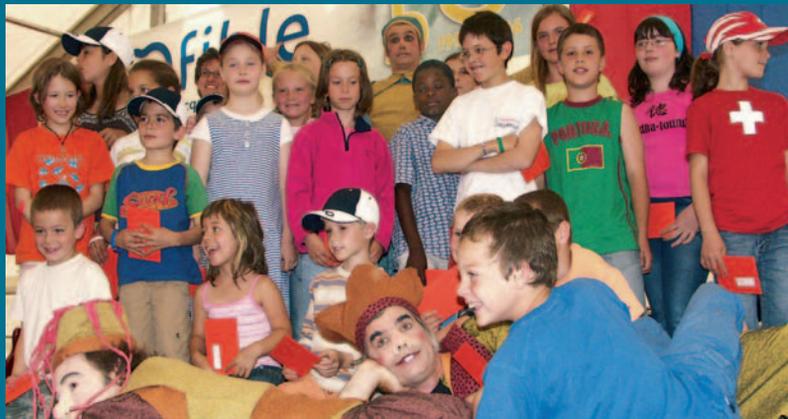




Blenio Kraftwerke AG

51. Geschäftsbericht 2005/06

Die Preisträger des Zeichnungswettbewerbs zum Thema "Strom aus Wasserkraft", der in Zusammenarbeit mit den Primarschulen von Acquarossa, Biasca, Cresciano, Iragna, Malvaglia, Olivone, Osogna und Pollegio anlässlich des Jubiläums 50 Jahre Ofible organisiert wurde.



Manchmal setzen sie uns in Erstaunen, oft zwingen sie uns ein Lächeln ab, und hin und wieder können ihre Fragen – die manchmal naiv aber höchst intuitiv sind – uns in die Lage versetzen, keine geeignete Antwort zu finden. Ihre Frische ist entwaffnend, ihre Spontaneität ist faszinierend und ihr Blick auf die Welt, selbst die Welt, die sie täglich mit der Hand fühlen können, ist nie banal. Sie besitzen die Gabe, den Sinn der Dinge wahrzunehmen.

Dieser versteckt sich oft, wo er nicht gesucht wird. Kinder können brillante Gesprächspartner sein. Ein Gespräch mit ihnen wird zur Gelegenheit, sich mit verschiedenartigen ethischen, logischen und ontologischen Problemen auseinander zu setzen. Sie besitzen die ausserordentliche Fähigkeit, die Realität zu destillieren und ihre wesentlichsten Aspekte zu enthüllen. Die Zeichnungen der Kinder der Primarschulen des Bleniotals, die am von Ofible anlässlich des 50. Firmenjubiläums ausgeschriebenen Wettbewerbes teilgenommen haben, sind von einer besonderen Interpretations- und Ausdruckskraft gekennzeichnet. In Anbetracht des jungen Alters der Künstler wirken einige Bilder

aufgrund ihres Interpretationsniveaus beeindruckend.

Wenn sich Fantasie und Realität, Interpretation und Wissen durch Formen und Farben vereinen, um dem Thema der Wasserkraftnutzung ein Gesicht zu verleihen, ihm eine Bedeutung – wenn nur symbolisch – zu geben, sollten die Gefühle nicht ausser Acht gelassen werden. Diese sind entscheidend in den von den Kindern hinterlassenen Spuren.

Beim Durchblättern dieses Berichtes ist die Vielfalt der Zeichnungen der Kinder deutlich zu erkennen. Die Bilder sind zwar sehr unterschiedlich, aber alle weisen einen besonderen Charakter auf. Einige fallen aufgrund ihrer Originalität insbesondere auf. Belinda (erste Klasse) schenkt uns zum Beispiel Wasserläufe, die von den Bergen wie gelbe und blaue Luftschlangen herunter strömen und sich auf dem Papier kreuzen.

Cecilia (zweite Klasse) lässt auf dem weissen Blatt Farbexplosionen in blau hervorspritzen, als ob sie aus einem imaginären Vulkan herausschössen, deren Lavastücke durch blaue Tropfen, Wasserperlen, die nie zum Tanzen aufhören, ersetzt werden. Das Bild von Gioele (zweite Klasse) ist ein

Fresko, welches zwischen Impressionismus und abstrakter Kunst schwebt. Aber was tatsächlich zählt, ist dass jede Zeichnung ein wichtiger Stein im grossen Mosaik der Phantasie unserer Kinder ist.



Eleonora, 5. Primarklasse
Biasca



Nicoise, 3. Primarklasse
Acquarossa

Blenio Kraftwerke AG

51. Geschäftsbericht 2005/06

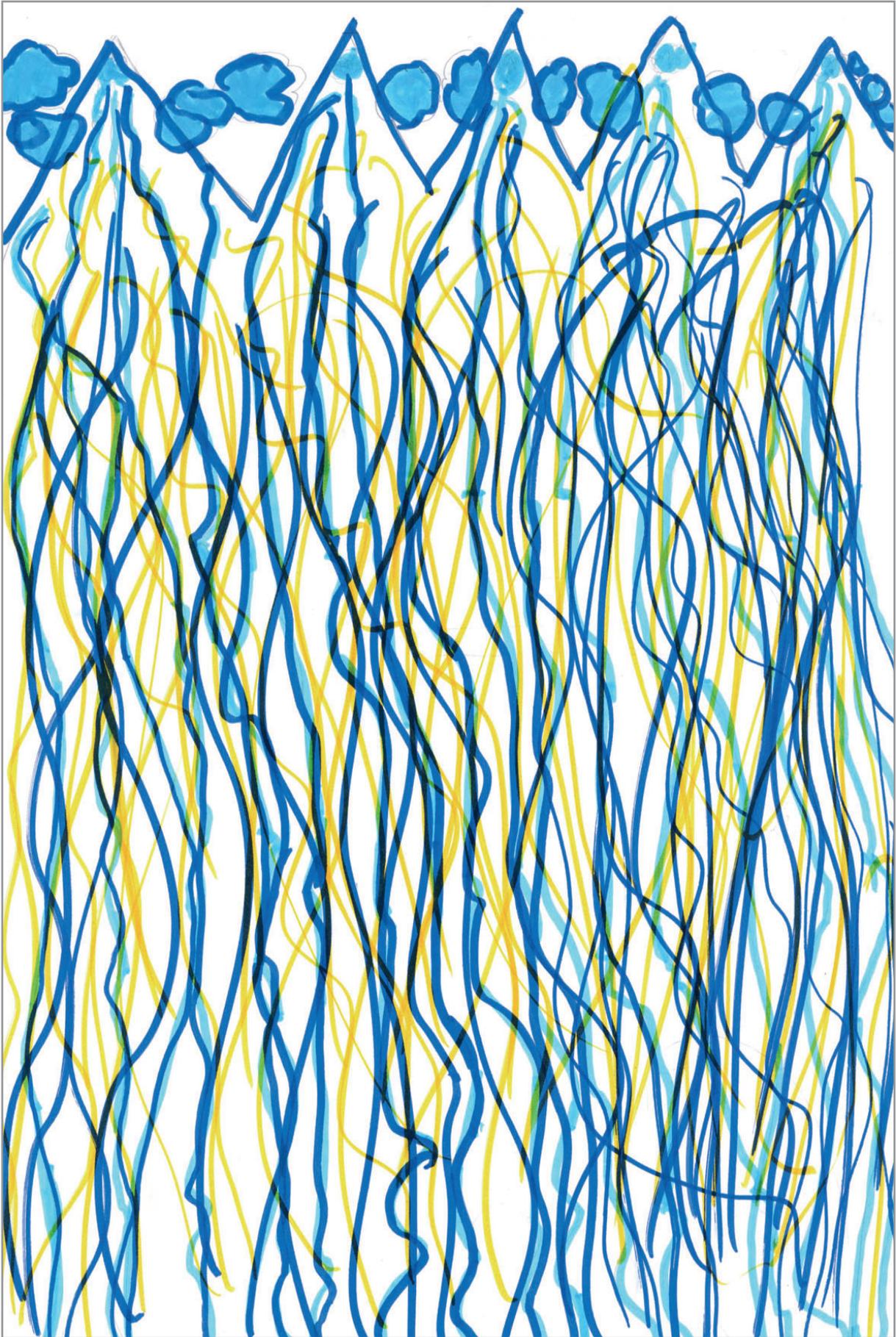
Aktionäre und Gesellschaftsorgane ⁵

Bericht des Verwaltungsrates ⁷

Betrieb und Organisation ¹¹

Finanzieller Teil ¹⁵

Bericht der Revisionsstelle ²⁹



Belinda, 1. Primarklasse

Biasca

Aktionäre und Gesellschaftsorgane

Aktionäre

20.0 %	Kanton Tessin
17.0 %	Nordostschweizerische Kraftwerke AG, Baden
17.0 %	Stadt Zürich
17.0 %	Aare-Tessin AG für Elektrizität, Olten
12.0 %	Kanton Basel-Stadt
12.0 %	BKW FMB Beteiligungen AG, Bern
5.0 %	Energie Wasser Bern, Bern

Verwaltungsrat

De Carli Marco, Dr.	Kanton Tessin, Locarno, Präsident
Taormina Antonio	Aare-Tessin AG für Elektrizität, Niederweningen, Vizepräsident
Aeberhard Jörg	Aare-Tessin AG für Elektrizität, Olten
Albrecht Raoul	Nordostschweizerische Kraftwerke AG, Baden
Ammann Conrad, Dr.	Stadt Zürich, Zürich
Conti Carlo, Dr.	Kanton Basel-Stadt, Riehen
De Dea Renza	Kanton Tessin, Locarno
Kilchenmann Fritz, Dr.	BKW FMB Beteiligungen AG, Münsingen
Mathis Rolf W.	Nordostschweizerische Kraftwerke AG, Niedergösgen
Moro André	Energie Wasser Bern, Spiez
Türler Andres	Stadt Zürich, Zürich

Revisionsstelle

	Ernst & Young AG, Lugano
--	--------------------------

Geschäftsleitung

Hofstetter Marold	Direktor, Ascona
Giacchetto Gian Domenico	Vizedirektor, Ascona
Minelli Laurent	Vizedirektor, Minusio
Szpiro Samuele	Vizedirektor, Riazzino
Losa Edy	Prokurist, Verscio



Federico, 4. Primarklasse
Malvaglia

Niederschläge

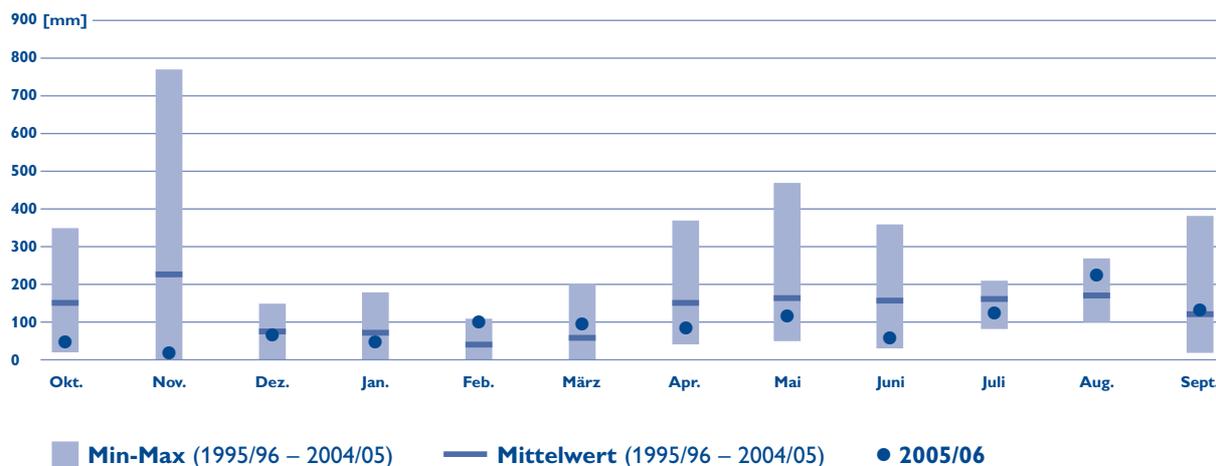
Wasserhaushalt

Energieproduktion

Bericht des Verwaltungsrates der Blenio Kraftwerke AG an die ordentliche Generalversammlung vom 30. März 2007

Niederschläge

Im Betriebsjahr 2005/06 erreichten die Niederschläge 69 % des langjährigen Mittelwerts (Vorjahr 72 %). Im Wintersemester waren es 59 % (Vorjahr 79 %), im Sommersemester 76 % (Vorjahr 68 %).



8

Die Niederschläge lagen nur 1970 unter jenen, die im Betriebsjahr 2005/06 registriert wurden. Im 2. und 4. Quartal lagen die Niederschlagsmengen zwar über dem Mittelwert, aber im 1. und 3. Quartal lagen sie eindeutig darunter. Ganz prekär resultierte der Monat November: Mit nur 18 mm handelte es sich um den trockensten Monat, obwohl er als einer der niederschlagsreichsten Monate gilt.

Wasserhaushalt

Speicherstände		Luzzone
1. Oktober 2005:		
Mio. m ³		58.5
% des Energieinhaltes		53.0
30. September 2006:		
Mio. m ³		81.7
% des Energieinhaltes		75.2
Zuflüsse zu den Speicherbecken		
natürliche Zuflüsse		
Mio. m ³		103.7
% des langjährigen Mittels		63.6
Zuflüsse zu den Ausgleichsbecken		Malvaglia
natürliche Zuflüsse		
Mio. m ³		134.5

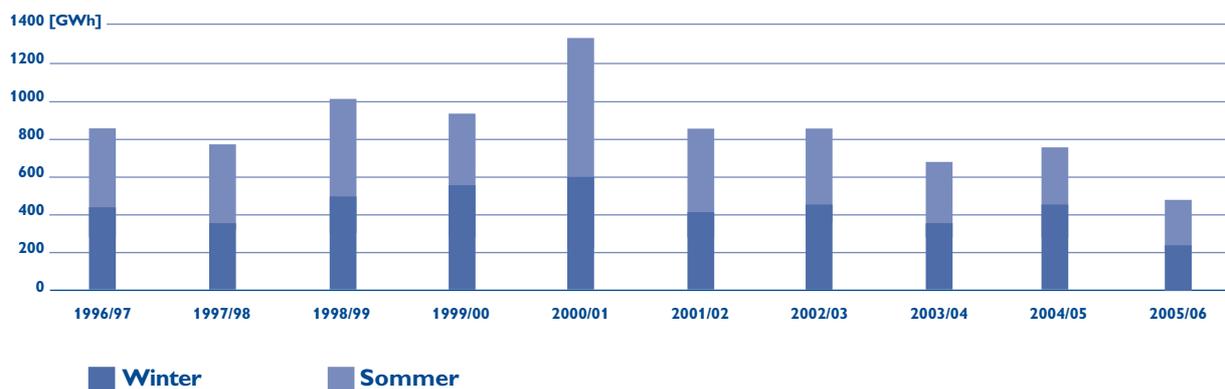
Energieproduktion

Die **Nettoabgabe an den Übergabestellen** von 466.6 GWh (Vorjahr 753.2 GWh) setzt sich zusammen aus der Gesamtproduktion von 476.3 GWh (54 % der mittleren jährlichen Energieproduktion) abzüglich 9.7 GWh Eigenbedarf und Verluste.

in GWh	1. Okt. – 31. März Winter	1. April – 30. Sept. Sommer	Jahr
Kraftwerk Luzzone	4.2	11.2	15.4
Kraftwerk Olivone	76.8	23.6	100.4
Kraftwerk Biasca	158.0	202.5	360.5
Gesamtproduktion	239.0	237.3	476.3
Eigenbedarf und Verluste	-5.3	-4.4	-9.7
Nettoabgabe	233.7	232.9	466.6
in % des langjährigen Mittels	52.8	54.4	53.6

Der nur knapp 50 % übersteigende Füllungsgrad des Speicherbeckens Luzzone anfangs Betriebsjahr sowie die dürftigen Zuflüsse während des Jahres sind die Ursache für die tiefste Stromproduktion in der Geschichte der Gesellschaft. Erfreulich ist einzig die Tatsache, dass die Energiereserve des Speicherbeckens Luzzone von 75 % (230 GWh) per Ende September 2006 den Vorjahreswert eindeutig übersteigt.

Produktion





Gioele, 2. Primarklasse
Iragna

Betrieb, Instandhaltung und Erneuerung

Organisation

Verwaltungsorgane

Betrieb, Instandhaltung und Erneuerung

Beim **Betrieb** der Ofible-Anlagen kam es im Mai zu einer ungeplanten Ausserbetriebsetzung des Kraftwerks Luzzzone. Aufgrund der Fehlfunktion eines Schalters beim Anhalten wurde die Francis-Maschine nicht sauber vom Netz getrennt; der Generator lief als Motor weiter. Bevor die Stromzufuhr unterbrochen werden konnte, kam es zur Überhitzung des Rotors. Eine provisorische Reparatur erlaubte die Wiederinbetriebnahme der Maschine im Juni. Die Generalrevision des Generators, insbesondere der Pole des Rotors, dessen Zustand sich durch den Zwischenfall sehr verschlechtert hat, ist in den nächsten Jahren vorgesehen.

Starke lokale Niederschläge verursachten Murgänge im Val Soja sowie Steinschlag vor dem Hauptportal des Kraftwerks Biasca, ohne die Anlagen zu beschädigen.

Im Zuge der **Unterhalts- und Erneuerungsmassnahmen** der Anlagen konnten bedeutende Arbeiten abgeschlossen werden:

- Anlage Olivone: Die Leittechnik der Schaltstation wurde erneuert, die Steuerkabel zwischen Schaltstation und Kraftwerk durch Lichtwellenleiterkabel ersetzt. Plangemäss im Gang sind die Revision der beiden Einläufe, die CO₂-Reinigung des Stators, die Erneuerung der beiden Kugelschieber-Steuerungen sowie der Leittechnik der Gruppe 2.
- Anlage Biasca: Das Erneuerungsprojekt, das den Ersatz von drei der insgesamt vier Pelton-Maschinengruppen durch neue leistungsstärkere von 116 MW vorsieht, wird fortgesetzt. Die im Vorjahr am Generator der neuen Gruppe 3 festgestellten Defekte wurden behoben, und die definitive Betriebsübernahme konnte im März erfolgen. Parallel dazu verlief die Montage der Gruppe 2 ohne besondere Probleme, die Inbetriebnahme erfolgte im Mai. Seit ihrem Anschluss an das 220 kV-Netz funktionieren die zwei neuen Gruppen, die regelmässigen Kontrollen unterzogen werden, gut. Die Demontage der dritten und letzten Gruppe ist im Herbst 2006 vorgesehen. Im Betriebsjahr wurde die neben den neuen Gruppen in Betrieb verbleibende Gruppe 4, insbesondere die mechanischen Teile, einer Revision unterzogen. Um einem Betriebsunterbruch der 16 kV-Leitung vorzubeugen, welche die Infrastrukturen des Ausgleichsbeckens Malvaglia speist, wurde eine Notstromgruppe von 100 kVA bei der Staumauer installiert. In der Schaltstation wurden 9 Stromwandler ersetzt und 24 Schalter erneuert.
- Telekommunikation: Mit der Installation der neuen SDH-Knoten (Synchronous Digital Hierarchy) in sämtlichen Kraftwerken und Schaltstationen wurde der auf Lichtwellenleitern basierende Kommunikationsring, der die Hauptanlagen zwecks Überwachung und Fernsteuerung mit der Leitstelle in Locarno verbindet, flexibler und leistungsfähiger. Dank der Realisierung dieses Kommunikationsnetzes über Lichtwellenleiter konnten mehrere Abschnitte des alten analogen Richtfunknetzes demontiert werden. Die Verbleibenden, welche die Signalübermittlungen für das Funknetz sicherstellen, wurden digitalisiert.

Organisation

Am 30. September 2006 betrug der **Personalbestand** 33.6 Vollzeitstellen, bei einem Durchschnitt von 34.1 Einheiten im Geschäftsjahr.

Ein grosses Augenmerk wird immer wieder auf die **Sicherheit** in und ausserhalb unserer Anlagen gerichtet. Die Anzahl Unfälle am Arbeitsplatz war stabil, während es in den Wasserläufen unterhalb unserer Fassungs- und Speicheranlagen zu keinen bedeutenden Zwischenfällen kam, obwohl auch im Betriebsjahr 2005/06 die Anzahl Canyoningsportler weiter zunahm: über 500mal wurden die Dienste der eigens dafür eingerichteten Infoline beansprucht.

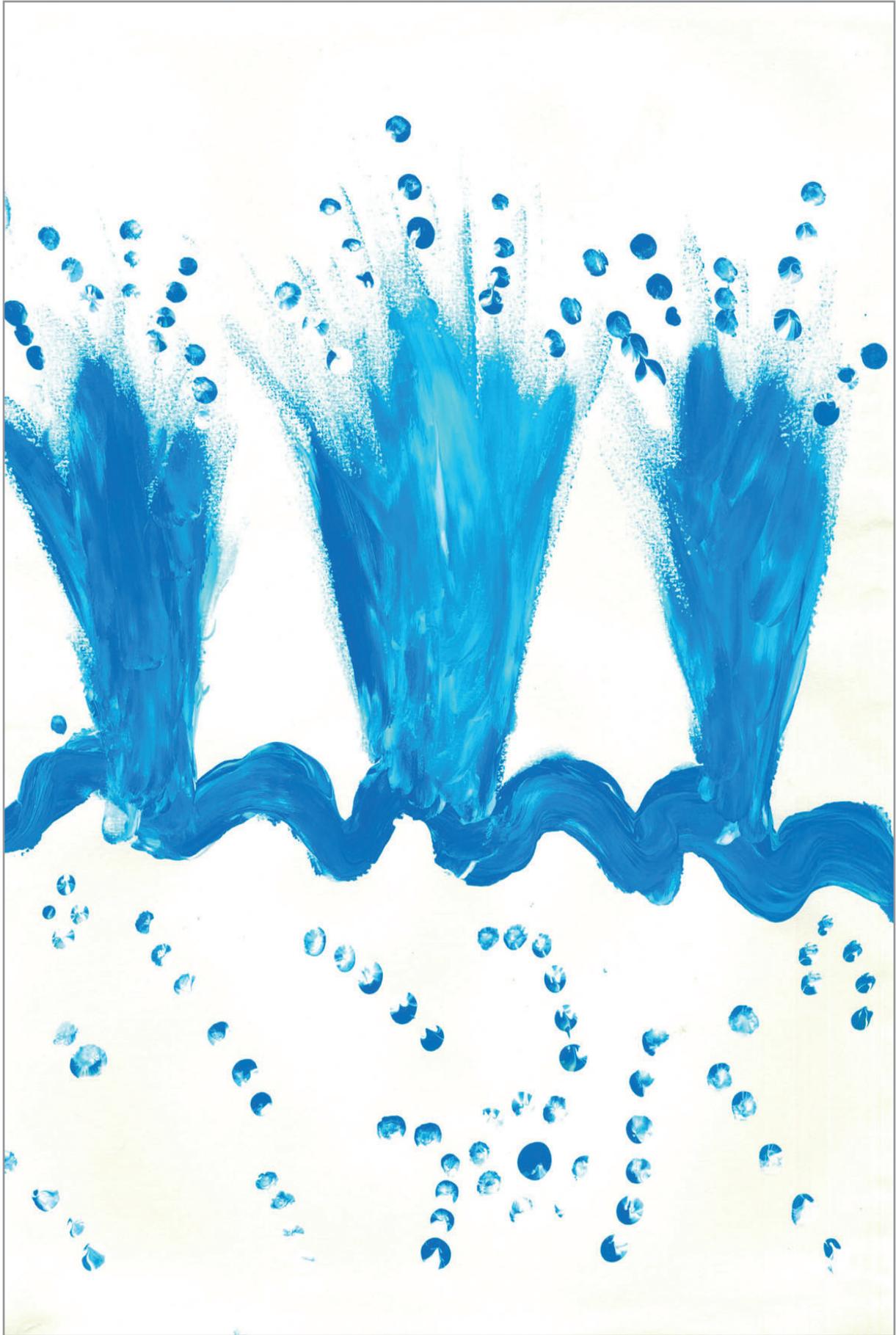
Um mit der anhaltenden technologischen Entwicklung in den Anlagen sowie am Arbeitsplatz Schritt zu halten und den immer komplexeren und anspruchsvolleren gesetzlichen Vorschriften Rechnung zu tragen, ist die konstante fachspezifische Fortbildung des Personals unumgänglich. Zu diesem Zweck wurden im Geschäftsjahr 2005/06 CHF 96'000 für die **Bildung** aufgewendet, das heisst CHF 2'800 pro Mitarbeitenden. Über 400 Stunden wurden der Ausbildung im Sicherheitsbereich gewidmet.

Aufgrund neuer gesetzlicher Vorgaben mussten auch im Bereich der Logistik organisatorische Anpassungen vorgenommen werden. Nach der notwendigen Vorbereitungsphase passte die Ofible ihre Planungs- und Beschaffungsabläufe den neuen in Kraft getretenen Normen über das **öffentliche Beschaffungswesen** an.

Verwaltungsorgane

Die **50. ordentliche Generalversammlung** fand am 31. März 2006 am Gesellschaftssitz der Maggia Kraftwerke AG in Locarno statt. Die Aktionäre genehmigten den Geschäftsbericht, die Jahresrechnung 2004/05, die Anträge des Verwaltungsrats über die Gewinnverteilung und erteilten den Mitgliedern des Verwaltungsrats Entlastung.

Die Aktiengesellschaft Blenio Kraftwerke wurde vor 50 Jahren im Februar 1956 gegründet. Die offizielle Feier des **Jubiläums** fand am 1. Juni 2006 im Kraftwerk Biasca in Anwesenheit des Präsidenten des Tessiner Staatsrats Luigi Pedrazzini, zahlreicher geladener Gäste von Bund, Kanton und lokalen Behörden sowie der Verwaltungsräte der Ofible und der Maggia Kraftwerke AG statt. Die Familien der Mitarbeiter und die Bevölkerung des Bleniotals wurden in der Folge anlässlich des Tags der offenen Tür vom 10. Juni 2006 bei der Staumauer Luzzzone zur Anlagenbesichtigung sowie Jubiläumsfeier mit der Gesellschaft eingeladen. Begünstigt durch die optimalen Wetterbedingungen war das Fest mit einer Teilnehmerzahl von ca. 1'300 ein Riesenerfolg.



Cecilia, 2. Primarklasse
Osogna

Finanzieller Überblick

Jahresrechnung

Verwendung des Bilanzgewinnes

Finanzieller Überblick

Die Jahreskosten zu Lasten der Partner betragen 38.6 Millionen Franken, also rund 0.4 Millionen Franken oder 1.1 % mehr als im Vorjahr.

Die im Geschäftsjahr 2005/06 notwendigen Unterhalts- und Instandhaltungsarbeiten für Betriebsanlagen haben gegenüber dem Vorjahr zu einer Zunahme des Aufwandes für Material- und Fremdleistungen in Höhe von 0.3 Millionen Franken geführt. Ebenfalls zugenommen haben der Personalaufwand um 0.2 Millionen Franken und der übrige Betriebsaufwand um rund 0.1 Millionen Franken. Die Abweichung gegenüber dem Vorjahr auf der letztgenannten Position kann im wesentlichen auf die Kosten zurückgeführt werden, die für die Feierlichkeiten zum 50. Jubiläum der Gesellschaft angefallen sind. Die Abnahmen des Netto-Finanzaufwandes gegenüber dem Vorjahr um 0.3 Millionen Franken sowie der Abschreibungen um 0.2 Millionen Franken haben sich positiv auf den Verlauf der Jahreskosten im Berichtsjahr ausgewirkt.

Im Geschäftsjahr 2005/06 sind für die Erneuerung von Betriebsanlagen 6.4 Millionen Franken investiert worden. Davon betreffen rund 1 Million Franken Leistungen des eigenen Betriebspersonals. Der grösste Teil der Investitionsausgaben steht im Zusammenhang mit dem Projekt zur vollständigen Erneuerung der elektromechanischen Anlagen des Kraftwerks Biasca. Im Vorjahr waren Investitionen für gesamthaft 14.5 Millionen Franken getätigt worden.

Dem Kanton Tessin wurden für das Jahr 2006 wie bereits im Vorjahr 11.1 Millionen Franken als Wasserzinsabgaben überwiesen. Der Ansatz war per 1. Januar 2005 von CHF 78.-/kW auf den Höchstansatz von CHF 80.-/kW angepasst worden.

Der verbuchte Aufwand für Ertrags-, Kapital- und Liegenschaftssteuern hat gegenüber dem Vorjahr infolge der Reduktion des massgebenden kantonalen Immobiliensteuersatzes um 0.4 Millionen Franken abgenommen und beträgt 4.1 Millionen Franken. Der Steueraufwand verteilt sich auf den Kanton mit 2.5 Millionen, auf die Gemeinden mit 1.4 Millionen und auf den Bund mit 0.2 Millionen Franken.

Jahresrechnung

Erfolgsrechnung in CHF	Anhang	2005/06	2004/05
Ertrag			
Jahreskosten zu Lasten der Partner		38'622'913	38'201'188
Verkauf von Energie an Dritte		149'816	120'901
Übrige betriebliche Lieferungen und Leistungen		235'769	274'008
Aktivierete Eigenleistungen		1'025'450	1'039'150
Übriger Betriebsertrag	13	135'395	168'851
Gesamtleistung	10	40'169'343	39'804'098
Aufwand			
Material- und Fremdleistungen		-2'232'092	-1'913'356
Personalaufwand	11, 12	-5'785'305	-5'566'607
Abschreibungen	1	-7'519'614	-7'744'921
Abgaben und Gebühren		-11'345'438	-11'273'515
Übriger Betriebsaufwand		-1'235'282	-1'108'850
Betriebsaufwand		-28'117'731	-27'607'249
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern		12'051'612	12'196'849
Betriebsfremde Erträge und Aufwendungen	14	47'759	623'932
Finanzertrag		596'860	247'771
Finanzaufwand		-5'898'013	-5'845'649
Steuern		-4'113'218	-4'537'903
Jahresgewinn		2'685'000	2'685'000

Bilanz in CHF	Anhang	30.9.2006	30.9.2005
Aktiven			
Sachanlagen	1		
Betriebsanlagen		239'288'837	215'785'453
Betrieblich genutzte Liegenschaften		275'707	293'514
Betriebsfremde Liegenschaften		1'229'395	1'316'020
Betriebs- und Geschäftsausstattung		296'480	324'336
Anlagen im Bau		7'815'342	20'447'557
Anzahlungen auf Anlagen im Bau		6'786'979	18'593'909
Immaterielle Anlagen	1		
Konzessionen		830'170	853'310
Transitrechte		668'385	746'561
Übrige immaterielle Anlagen		586'040	602'320
Anlagevermögen		257'777'335	258'962'980
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	666'374	406'050
Übrige Forderungen		512'639	225'779
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		3'533'622	3'674'351
Flüssige Mittel		10'169'353	12'663'345
Umlaufvermögen		14'881'988	16'969'525
Total Aktiven		272'659'323	275'932'505
Passiven			
Aktienkapital		60'000'000	60'000'000
Allgemeine Reserve		8'610'000	8'475'000
Bilanzgewinn		2'685'000	2'685'000
Eigenkapital	3	71'295'000	71'160'000
Rückstellungen	4	8'350'000	8'830'000
Anlehensobligationen	5	65'000'000	65'000'000
Darlehensverbindlichkeiten	6	110'000'000	110'000'000
Langfristiges Fremdkapital		183'350'000	183'830'000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7	3'751'860	6'452'007
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	8	4'800'000	2'400'000
Übrige Verbindlichkeiten		602'593	1'440'463
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	9	8'859'870	10'650'035
Kurzfristiges Fremdkapital		18'014'323	20'942'505
Fremdkapital		201'364'323	204'772'505
Total Passiven		272'659'323	275'932'505

Geldflussrechnung in CHF	2005/06	2004/05
Jahresgewinn	2'685'000	2'685'000
Abschreibungen	7'606'239	7'837'046
Veränderung der Rückstellungen	-480'000	-125'000
Gewinne aus Veräusserung von Anlagevermögen	-	-563'891
Cash Flow	9'811'239	9'833'155
Veränderung Netto-Umlaufvermögen (ohne flüssige Mittel)	-5'734'638	10'565'153
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	4'076'601	20'398'308
Investitionen in Sachanlagen	-6'420'098	-14'548'996
Investitionen in immaterielle Anlagen	-495	-6'089
Desinvestition von Sachanlagen	-	685'326
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-6'420'593	-13'869'759
Veränderung der kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten	2'400'000	1'700'000
Dividendenzahlung	-2'550'000	-2'550'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-150'000	-850'000
Geldfluss Total	-2'493'992	5'678'549
Flüssige Mittel am Ende des Vorjahres	12'663'345	6'984'796
Flüssige Mittel am Ende des Berichtsjahres	10'169'353	12'663'345

Eigenkapitalnachweis in CHF	Aktienkapital	Allgemeine Reserve	Bilanzgewinn	Total Eigenkapital
Eigenkapital 30.9.2004	60'000'000	8'340'000	2'685'000	71'025'000
Zuweisung allgemeine Reserve	-	135'000	-135'000	-
Dividendenausschüttung	-	-	-2'550'000	-2'550'000
Jahresgewinn 2004/05	-	-	2'685'000	2'685'000
Eigenkapital 30.9.2005	60'000'000	8'475'000	2'685'000	71'160'000
Zuweisung allgemeine Reserve	-	135'000	-135'000	-
Dividendenausschüttung	-	-	-2'550'000	-2'550'000
Jahresgewinn 2005/06	-	-	2'685'000	2'685'000
Eigenkapital 30.9.2006	60'000'000	8'610'000	2'685'000	71'295'000

Anhang

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Jahresrechnung der Blenio Kraftwerke AG (Ofible) wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erstellt. Der Einzelabschluss nach Swiss GAAP FER entspricht gleichzeitig dem handelsrechtlichen Abschluss.

Bewertungsgrundsätze

Die Aktiven und Passiven wurden nach einheitlichen Kriterien bewertet. Die wichtigsten Bewertungsregeln sind:

Sachanlagen

Die Bewertung der **Betriebsanlagen** erfolgt höchstens zu den Herstellungs- oder Anschaffungskosten, abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Die Abschreibungen werden linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer gemäss Branchennormen vorgenommen. Betriebsanlagen, die bei Konzessionsende dem Staat entschädigungslos heimfallen, sind maximal bis zum Ablauf der Konzession abgeschrieben. Im Falle von in Absprache mit dem heimfallberechtigten Gemeinwesen vorgenommenen Modernisierungs- und Erweiterungsinvestitionen, für die ein Anspruch auf Vergütung des Restwertes bei Konzessionsablauf besteht, werden die entsprechenden Betriebsanlagen über ihre wirtschaftliche Nutzungsdauer gemäss Branchennormen linear abgeschrieben. Die in den Sachanlagen enthaltenen **Grundstücke** werden nicht abgeschrieben. Die betrieblich genutzten **Gebäude** werden zu Anschaffungskosten aktiviert und wie die Betriebsanlagen abgeschrieben. Betriebsfremde Gebäude werden über ihre Nutzungsdauer linear abgeschrieben. **Betriebs- und Geschäftsausstattung** werden entsprechend der Nutzungsdauer abgeschrieben. Die **Anlagen im Bau** sind zu Herstellungskosten bewertet. Während der Erstellungsphase werden keine Abschreibungen vorgenommen.

Die Abschreibungsdauern bewegen sich für die einzelnen Anlagekategorien innerhalb folgender Bandbreiten:

Betriebsanlagen (bauliche)	30 - 80 Jahre
Betriebsanlagen (elektromechanische)	10 - 35 Jahre
Gebäude	50 Jahre
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5 - 7 Jahre

Immaterielle Anlagen

Die für den Betrieb eigener Anlagen erworbenen **Konzessionen** werden linear über die Dauer der Konzession abgeschrieben. Diese laufen im Jahr 2042 ab. Bei den **Transitrechten** handelt es sich um erworbene Anlagebenutzungsrechte. Die Abschreibungen darauf basieren auf der vertraglich vereinbarten Nutzungsdauer der Anlagen. **Übrige immaterielle Anlagen** werden höchstens zu den Anschaffungskosten bewertet und über ihre Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Forderungen

Die **Forderungen** sind zu Nominalbeträgen bilanziert; einem allfälligen Verlustrisiko wird dabei angemessen Rechnung getragen.

Flüssige Mittel

Die **flüssigen Mittel** enthalten Kassabestände, Post- und Bankguthaben sowie Geldanlagen bei Banken mit einer Laufzeit von höchstens 6 Monaten. Sie sind zu Nominalwerten bilanziert.

Rückstellungen

Die **Rückstellungen** berücksichtigen sämtliche am Bilanzstichtag erkennbaren Verpflichtungen, die auf vergangenen Geschäftsvorfällen bzw. Ereignissen beruhen, bei welchen die Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist, Fälligkeit und Betrag jedoch unbestimmt sind. Die Höhe des Betrages wird nach der bestmöglichen Einschätzung des erwarteten Mittelabflusses ermittelt.

Fremdkapital

Sämtliche Verbindlichkeiten sind zu Nominalwerten in die Bilanz einbezogen. Bei den kurzfristigen **Verbindlichkeiten** handelt es sich um Verpflichtungen mit Fälligkeit von weniger als 12 Monaten.

Steuern

Sämtliche aus der laufenden Periode anfallenden **Steuern** wurden berücksichtigt.

Personalvorsorge

Die Ofible ist bei einer Branchensammeleinrichtung angeschlossen. Dabei handelt es sich um eine rechtlich selbständige Vorsorgeeinrichtung. Mitglieder dieser Vorsorgeeinrichtung sind sämtliche fest angestellten Mitarbeiter der Gesellschaft ab dem 1. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahrs. Diese sind für den Invaliditäts- und Todesfall versichert. Ab 1. Januar nach Vollendung des 24. Altersjahrs sind sie auch für Altersleistungen versichert. Die wirtschaftlichen Auswirkungen von Vorsorgeeinrichtungen auf die Gesellschaft werden wie folgt dargestellt: Die Aktivierung eines wirtschaftlichen Nutzens aus Überdeckung in der Vorsorgeeinrichtung (beispielsweise in Form einer positiven Auswirkung auf zukünftige Geldflüsse) erfolgt nicht, da weder die Voraussetzungen dafür erfüllt sind noch die Gesellschaft beabsichtigt, diesen zur Senkung von Arbeitgeberbeiträgen einzusetzen. Ein sich aus frei verfügbaren Arbeitgeberbeitragsreserven ergebender Nutzen wird als Aktivum erfasst. Eine wirtschaftliche Verpflichtung (beispielsweise in Form von negativen Auswirkungen auf zukünftige Geldflüsse infolge einer Unterdeckung in der Vorsorgeeinrichtung) wird erfasst, wenn die Voraussetzungen für die Bildung einer Rückstellung erfüllt sind. Die auf die Periode abgegrenzten Beiträge, die Differenz zwischen den jährlich ermittelten wirtschaftlichen Nutzen aus Überdeckungen in der Vorsorgeeinrichtung und Verpflichtungen sowie die Veränderung der Arbeitgeberbeitragsreserve werden als Personalaufwand in der Erfolgsrechnung erfasst.

Ausserbilanzgeschäfte

Mögliche oder bestehende Verpflichtungen, bei welchen ein Mittelabfluss als unwahrscheinlich eingeschätzt wird, werden in der Bilanz nicht erfasst. Dagegen wird der jeweils am Bilanzstichtag bestehende Haftungsumfang als **Eventualverpflichtung** im Anhang zur Jahresrechnung offengelegt.

Zur Absicherung von Währungsrisiken bei der Beschaffung von Anlagen in fremder Währung werden, sofern als notwendig erachtet, **derivative Finanzinstrumente** eingesetzt. Die Bewertung erfolgt nach den gleichen Bewertungsgrundsätzen wie beim abgesicherten Grundgeschäft.

Nahe stehende Personen

Als Transaktionen mit nahe stehenden Personen werden Geschäftsbeziehungen mit Aktionären der Gesellschaft, mit Gesellschaften, die von diesen vollkonsolidiert werden, sowie mit weiteren nach Swiss GAAP FER 15 als nahe stehend geltenden Personen ausgewiesen. Nicht als Transaktionen mit nahe stehenden Personen gelten Transaktionen sowie Forderungen und Verbindlichkeiten, die im Rahmen der Bestimmungen des Gründungsvertrages oder der Statuten entstanden sind. Als Aktionäre gelten die unter Punkt 2 aufgeführten Partner. Der Kanton Tessin ist durch die Azienda Elettrica Ticinese vertreten.

Wertbeeinträchtigung von Aktiven

Die Aktionäre der Ofible sind aufgrund bestehender Partnernverträge verpflichtet, die auf ihren Beteiligungsanteil entfallenden Jahreskosten zu bezahlen. Somit ist die Werthaltigkeit des Anlagevermögens der Gesellschaft gegeben.

1 Sachanlagen und immaterielle Anlagen

Sachanlagen

in Tausend CHF	Betriebs- anlagen	Betrieblich genutzte Liegen- schaften	Betriebs- fremde Liegen- schaften	Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen im Bau	Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	Total Sachanlagen
Erstellungswerte						
30.9.2005	459'726	776	4'484	39'042	784	504'812
Investitionen	992	-	-	5'381	47	6'420
Übertrag	29'821	-	-	-29'821	-	-
Abgänge	-426	-	-	-	-	-426
Erstellungswerte						
30.9.2006	490'113	776	4'484	14'602	831	510'806
Kumulierte Abschreibungen						
30.9.2005	-243'941	-482	-3'168	-	-460	-248'051
Abschreibungen 2005/06	-7'309	-18	-	-	-75	-7'402
Abschreibungen 2005/06 auf betriebsfremden Positionen	-	-	-87	-	-	-87
Abgänge	426	-	-	-	-	426
Kumulierte Abschreibungen						
30.9.2006	-250'824	-500	-3'255	-	-535	-255'114
Bilanzwert						
30.9.2005	215'785	294	1'316	39'042	324	256'761
Bilanzwert						
30.9.2006	239'289	276	1'229	14'602	296	255'692

Zusammensetzung der Betriebsanlagen in CHF	30.9.2006	30.9.2005
Speicherbecken Luzzone und Carassina	222'501'343	222'501'343
Kraftwerk Luzzone	14'844'306	14'823'922
Kraftwerk Olivone	34'550'312	34'525'170
Kraftwerk Biasca	191'566'326	162'779'187
Schaltstationen und Leitungen	14'560'592	14'455'387
Steuerzentrum, Automation, Kommunikation	14'512'673	13'064'157
Erstellungswert (inklusive Konzessionen und übrige immaterielle Anlagen)	492'535'552	462'149'166
abzüglich Konzessionen und übrige immaterielle Anlagen	-2'423'400	-2'423'400
Erstellungswert	490'112'152	459'725'766
abzüglich kumulierte Abschreibungen	-250'823'315	-243'940'313
Bilanzwert	239'288'837	215'785'453
Brandversicherungswert der Sachanlagen (wasserbauliche Anlagen nur teilweise gegen Brandrisiko versichert)	169'700'000	166'280'000

Immaterielle Anlagen

in Tausend CHF	Konzessionen	Transitrechte	Übrige immaterielle Anlagen	Total immaterielle Anlagen
Anschaffungskosten 30.9.2005	1'723	1'386	700	3'809
Investitionen	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-
Anschaffungskosten 30.9.2006	1'723	1'386	700	3'809
Kumulierte Abschreibungen 30.9.2005	-870	-639	-98	-1'607
Abschreibungen 2005/06	-23	-79	-16	-118
Abgänge	-	-	-	-
Kumulierte Abschreibungen 30.9.2006	-893	-718	-114	-1'725
Bilanzwert 30.9.2005	853	747	602	2'202
Bilanzwert 30.9.2006	830	668	586	2'084

2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in CHF

	30.9.2006	30.9.2005
Gegenüber Aktionären	9'971	-
Gegenüber nahe stehenden Personen	7'484	-
Gegenüber Dritten	648'919	406'050
Total	666'374	406'050

3 Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital beträgt unverändert 60 Millionen Franken. Es besteht aus 600 Namensaktien zu nominal CHF 100'000.

Es sind beteiligt:

	Kanton Tessin	20.0 %
	Nordostschweizerische Kraftwerke AG, Baden	17.0 %
	Stadt Zürich	17.0 %
	Aare-Tessin AG für Elektrizität, Olten	17.0 %
	Kanton Basel-Stadt	12.0 %
	BKW FMB Beteiligungen AG, Bern	12.0 %
	Energie Wasser Bern, Bern	5.0 %

4 Rückstellungen

in Tausend CHF	Für betriebliche Risiken	Für pensioniertes Personal	Total Rückstellungen
Buchwert 30.9.2004	7'905	1'050	8'955
Bildung	-	-	-
Verwendung	-75	-50	-125
Auflösung	-	-	-
Buchwert 30.9.2005	7'830	1'000	8'830
Bildung	-	-	-
Verwendung	-430	-50	-480
Auflösung	-	-	-
Buchwert 30.9.2006	7'400	950	8'350

Die Rückstellung für betriebliche Risiken deckt den erwarteten Mittelabfluss als Folge der auf den Bilanzstichtag erkennbaren Risiken aus dem Betrieb der Anlagen. Dabei handelt es sich hauptsächlich um die geschätzten Kosten für bereits eingetretene Schäden und für die Beseitigung von entstandenen Behinderungen an den Betriebsanlagen. Die Rückstellung für pensioniertes Personal steht in Zusammenhang mit der Gewährung des Teuerungsausgleichs auf den bisherigen Renten.

5 Anleiensobligationen

in CHF	fällig am	30.9.2006	30.9.2005
2 3/8 % 2003 Anleihe	28. März 2011	65'000'000	65'000'000
Total		65'000'000	65'000'000

**6 Darlehensverbindlichkeiten
in CHF**

	30.9.2006	30.9.2005
Innert 1 - 5 Jahre fällig	90'000'000	90'000'000
Nach 5 Jahren fällig	20'000'000	20'000'000
Total	110'000'000	110'000'000

**7 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
in CHF**

	30.9.2006	30.9.2005
Gegenüber Aktionären	377'087	798'812
Gegenüber nahe stehenden Personen	38'611	677'424
Gegenüber Dritten	3'336'162	4'975'771
Total	3'751'860	6'452'007

**8 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten
in CHF**

	30.9.2006	30.9.2005
Gegenüber nahe stehenden Personen	4'800'000	2'400'000
Total	4'800'000	2'400'000

**9 Passive Rechnungsabgrenzungsposten
in CHF**

	30.9.2006	30.9.2005
Marchzinsen	1'589'945	1'589'945
Steuern	1'884'981	1'085'334
Diverse	5'384'944	7'974'756
Total	8'859'870	10'650'035

10 Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen

Die Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen wurden ausschliesslich im Inland erzielt.

11 Personalaufwand

Zwischen der Ofible und der Maggia Kraftwerke AG, an der die gleichen Aktionäre der Ofible beteiligt sind, besteht eine Vereinbarung, aufgrund derer beide Gesellschaften über eine gemeinsame Führung und Verwaltung sowie über gemeinsame technische Dienste verfügen. Der für diese Funktionen anfallende Personalaufwand wird im Verhältnis von 65 % zu 35 % zwischen Maggia Kraftwerke AG und Ofible aufgeteilt und verrechnet. Dieses Verhältnis wird periodisch überprüft.

12 Vorsorgeeinrichtungen

Wirtschaftlicher Nutzen / wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand in Tausend CHF	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
		2005/06	2004/05
Vorsorgeeinrichtungen ohne Über- / Unterdeckungen	336	336	279
Total	336	336	279

13 Übriger Betriebsertrag

in CHF	2005/06	2004/05
Einnahmen aus Vermietung von betrieblichen Liegenschaften und Einrichtungen	51'280	55'928
Aufwandsminderungen	84'115	112'923
Total	135'395	168'851

14 Betriebsfremde Erträge und Aufwendungen

in CHF	2005/06	2004/05
Einnahmen aus Mieten von betriebsfremden Liegenschaften	225'544	247'328
Ertrag aus Veräusserung von betriebsfremdem Anlagevermögen	-	563'891
Abschreibungen auf betriebsfremden Liegenschaften	-86'625	-92'125
Übriger betriebsfremder Aufwand	-91'160	-95'162
Total	47'759	623'932

15 Derivative Finanzinstrumente

in CHF	30.9.2006	30.9.2005
Kontraktvolumen Devisentermingeschäfte	-	5'514'904
Negativer Wiederbeschaffungswert	-	143'633

Der negative Wiederbeschaffungswert im Vorjahr wurde nicht erfolgswirksam erfasst, da die ihm zugrunde liegenden Transaktionen der Absicherung von Währungsrisiken bei der Beschaffung von Betriebsanlagen in fremder Währung dienen.

26

16 Transaktionen mit nahe stehenden Personen

in CHF	2005/06	2004/05
Leistungen für Transitrechte auf Hochspannungsleitungen	140'495	146'797
Lieferungen und Leistungen der Maggia Kraftwerke AG	3'286'570	3'073'691
Sonstige Lieferungen und Leistungen	292'072	149'951
Total Lieferungen und Leistungen von nahe stehenden Personen	3'719'137	3'370'439
Lieferungen und Leistungen an die Maggia Kraftwerke AG	120'307	146'622
Sonstige Lieferungen und Leistungen	27'690	13'260
Total Lieferungen und Leistungen an nahe stehende Personen	147'997	159'882

Die von der Gesellschaft erbrachten Gegenleistungen für den Erhalt des Durchleitungsrechts auf Hochspannungsleitungen von nahe stehenden Personen basieren auf vertraglichen Abmachungen, die durch den Verwaltungsrat der Gesellschaft genehmigt wurden. Die Lieferungen und Leistungen zwischen der Ofible und der Maggia Kraftwerke AG, an der die gleichen Aktionäre der Ofible beteiligt sind, gründen entweder auf vertraglichen Vereinbarungen oder erfolgen zu marktüblichen Konditionen. Bei den sonstigen Lieferungen und Leistungen handelt es sich um im Rahmen der normalen Geschäftstätigkeit der Gesellschaft durchgeführte Transaktionen, die zu marktüblichen Konditionen abgewickelt wurden. Guthaben und Verbindlichkeiten gegenüber nahe stehenden Personen werden unter den Punkten 2, 7 und 8 des Anhangs der Jahresrechnung offen gelegt.

Verwendung des Bilanzgewinnes per 30. September 2006

(Antrag des Verwaltungsrates)

in CHF	30.9.2006	30.9.2005
Vortrag vom Vorjahr	-	-
Jahresgewinn	2'685'000	2'685'000
Bilanzgewinn	2'685'000	2'685'000
Dividende	-2'550'000	-2'550'000
Zuweisung an die allgemeine Reserve	-135'000	-135'000
Vortrag auf neue Rechnung	-	-

Art. 22 der Statuten bestimmt, dass die Dividende normalerweise rund 1 % über dem mittleren Zinssatz der Anleihen der Gesellschaft zu liegen hat. Der mittlere Zinssatz betrug im Berichtsjahr 3.31 % (wie im Vorjahr), was einen Dividendenvorschlag von 4.25 % ergibt.

Blenio, 30. November 2006

Namens des Verwaltungsrates:

Der Präsident

Dr. Marco De Carli



Elia, 4. Primarklasse
Iragna

Bericht der Revisionsstelle

An die Generalversammlung der Blenio Kraftwerke AG, Blenio

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang) der Blenio Kraftwerke AG für das am 30. September 2006 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER. Ferner entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Lugano, 30. November 2006

Ernst & Young SA

Mario Mosca
dipl. Wirtschaftsprüfer
(Mandatsleiter)

Michele Balestra
dipl. Wirtschaftsprüfer



Lisa, 3. Primarklasse
Biasca

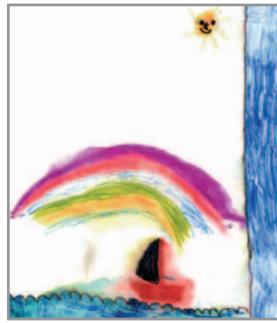


Lea, 1. Primarklasse
Acquarossa

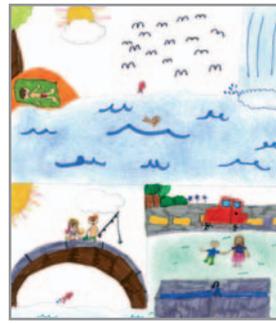


Gioele, 2. Primarklasse
Acquarossa

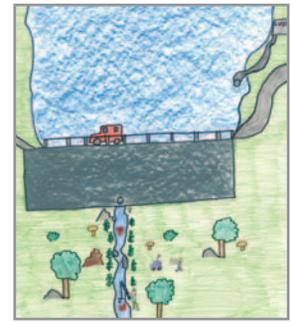
Präsentation der anderen preisgekrönten Zeichnungen des Wettbewerbs "Strom aus Wasserkraft" organisiert in Zusammenarbeit mit den Primarschulen von Acquarossa, Biasca, Cresciano, Irgna, Malvaglia, Olivone, Osogna und Pollegio anlässlich des Jubiläums 50 Jahre Ofible.



Nathan, 1. Primarklasse Malvaglia



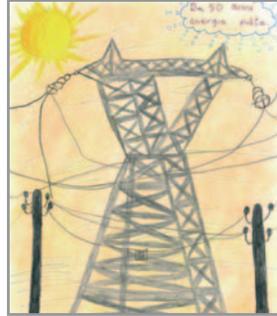
Inês, 3. Primarklasse Osogna



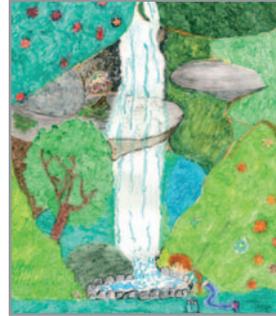
Elia, 3. Primarklasse Olivone



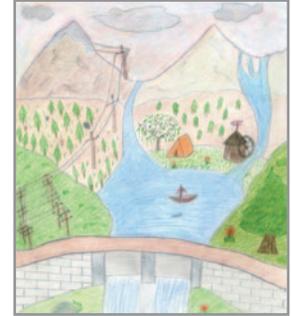
Massimiliano, 3. Primarklasse Malvaglia



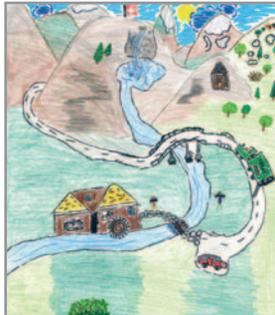
Kristina, 4. Primarklasse Biasca



Daniela, 5. Primarklasse Pollegio



Fabiana, 5. Primarklasse Cresciano



Arielle, 5. Primarklasse Biasca



Sara, 4. Primarklasse Acquarossa



Matteo, 1. Primarklasse Olivone



Niccolò, 2. Primarklasse Biasca



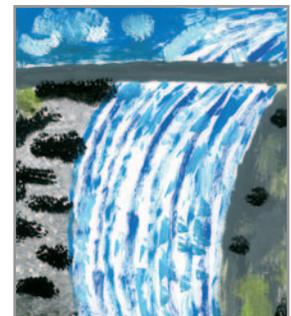
Gladys, 4. Primarklasse Olivone



Gloria, 5. Primarklasse Acquarossa



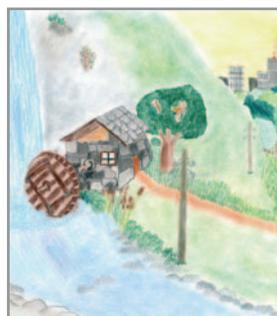
Christian, 5. Primarklasse Osogna



Daniel, 5. Primarklasse Olivone



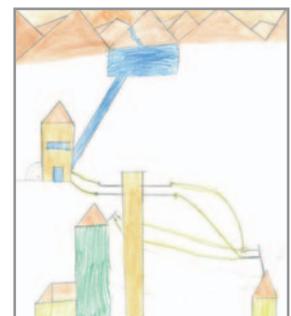
Asia, 1. Primarklasse Cresciano



Enea, 5. Primarklasse Malvaglia



Celine, 1. Primarklasse Biasca



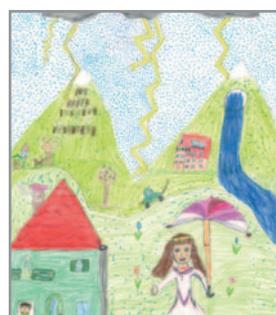
Mathis, 1. Primarklasse Pollegio



Qendresa, 4. Primarklasse Biasca



Lauria, 4. Primarklasse Osogna



Eva, 2. Primarklasse Acquarossa



Jennifer, 2. Primarklasse Malvaglia



Blenio Kraftwerke AG

Via in Selva 11
CH-6604 Locarno

Tel +41 91 756 66 66
Fax +41 91 751 80 92

blenio@ofima.ch

www.ofible.ch

